

Schöne Aussichten für Naturfreunde

Freizeit Ab nach draußen, wirbt die Bisinger Albvereinsgruppe. Der Wanderplan 2022 lädt zum Mitmachen ein. Beim geselligen „Hoigarta“ aber gibt es ein großes Fragezeichen. *Von Jörg Wahl*

Der Wanderplan der Ortsgruppe Bisingen des Schwäbischen Albvereins umfasst erlebnisreiche Touren und gesellige Aktionen. Vereinschef Tobias Rausch hofft, dass alle gut angenommen werden. Dank der Hilfe von Sponsoren hat die Albvereinsgruppe eine achtseitige Broschüre herausgebracht. Auf dem Titelblatt ist das Wahrzeichen der Region, die Burg Hohenzollern, im Nebelmeer erkennbar.

Im vergangenen Jahr fielen ja so einige Aktivitäten den Corona-Beschränkungen zum Opfer. Die Albvereinsmitglieder hoffen, dass es dieses Jahr besser klappt. Los geht es mit einer Winterwanderung am 23. Januar zusammen mit Otto Karotsch. Treffpunkt ist um 13 Uhr mit Fahrzeugen am Bahnhof in Bisingen.

Erstmals geplant: Radtouren

Eigentlich wäre ja am 2. Februar der beliebte „Hoigarta“ angesetzt. Wann die gesellige Runde im „Adler“ in Zimmern allerdings wieder stattfinden kann, dahinter steht ein großes Fragezeichen.

Es gibt wichtige Vereinstermine. So ist die Hauptversammlung am 5. Februar um 18.30 Uhr im „Adler“ in Zimmern. Das traditionelle Helferessen soll am 5. März in der „Rose“ in Bisingen stattfinden.

Dann ist es aber wieder Zeit zum Wandern. Am 20. März führt eine rund 15 Kilometer lange Tour vom Lautertal ins Wolfstal. Gemeinsam mit Ottilie Ruf und Michael Schray soll es auf die Suche nach Märzenbechern gehen.

Der jüngsten Wanderführerin, Marie Rausch, übernimmt es, am 3. April die Wanderschar am Trauf entlang zu führen. Zwei weitere Termine im April sind die Wanderung auf dem Mössinger Leisewegle und Streuobstwiesenwegle am 10. April sowie die



Ob in Bisingen oder weiter weg: Der Albverein lädt zum Mitwandern ein. Mehr Infos unter <https://bisingen.albverein.eu>.

Foto: Jörg Wahl

Osterwanderung am 18. April. Doch es gibt nicht nur Halbtages- und Tages Touren, sondern auch mehrtägige Touren. So geht es vom 16. bis 21. Mai nach Südtirol. Anmeldungen sind bis zum 30. Januar bei Helmuth Alznauer möglich (07476/579).

Geplant ist zum Beispiel auch eine gemeinsame Wanderung mit den Ortsgruppen Oberndorf und Ludwigsburg am 26. Juni. Maria Rager organisiert die Tour.

Oder wie wäre es mit einem Familienwochenende vom 15. bis zum 17. Juli in einem Albvereinshaus, Ansprechpartner sind Melanie Rausch und Rupert Henle.

Beim Wandern wird die Natur erkundet. Doch Naturschutz macht auch Arbeit. Regelmäßig schauen die Albvereinsmitglieder nach den Nistkästen. Auch dabei kann man dabei sein. Termine sind am 17. September und am 1. Oktober.

40

Touren und Aktivitäten umfasst der Wanderplan 2022 der Bisinger Albvereinsgruppe. Auch wer nicht Mitglied im Albverein ist, kann sich inspirieren lassen.

Nicht zu vergessen die Pflegeaktionen im Naturschutzgebiet Zollerhalde. Wer mit anpacken möchte, sollte sich diese Termine im Kalender eintragen: 30. Juli, 6. August, 15. und 22. Oktober.

Erstmals in den Wanderplan aufgenommen wurden Radausfahrten. Diese finden statt am 15., 22. und 29. Mai, 12. und 19. Juni, 24. und 31. Juli, 7., 14. und 28. August. Tourguide ist jeweils Otto Karotsch.